



Datum

8. Mai 2018

Gegen Islamfeindschaft und gegen Antisemitismus

Vollversammlung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken am 8./9. Mai 2018

Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Prof. Dr. Thomas Sternberg, warnt vor einer "Religionisierung" vielschichtiger Problemlagen. Ganz verschiedene Themen würden als ein Problem "des Islams" undifferenziert diskutiert, betonte Sternberg vor der ZdK-Vollversammlung am 8. Mai 2018 in Münster.

Wörtlich sagte er: "Wir müssen allen widerstehen, die jetzt Muslime und 'den Islam', oder was sie dafür halten, zum Sündenbock machen. Lassen sie uns gemeinsam mit der großen Mehrheit der Muslime und der Juden für ein friedliches Zusammenleben der Religionen und der unterschiedlich geprägten Menschen in unserem Land eintreten! Wir suchen den Frieden als Kinder Abrahams gemeinsam mit unseren älteren Geschwistern, den Juden, und mit den jüngeren, den Muslimen. Die Hasser und Hetzer dürfen nicht gewinnen!"

In dem Zusammenhang verwies der Präsident auf ein aktuelles großes Podium am Samstagvormittag in der Halle Münsterland: "Der weiße Fleck" befasst sich mit Antisemitismus und Antiislamismus.